

**ABSCHNITT 1: Kit Identifizierung**

**1.1 Kit Identifikator**

Handelsname : FIS EM PLUS 390/585/1500 S

**1.2 Einzelheiten zum Lieferanten der das Kit-Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

fischerwerke GmbH & Co. KG  
 Klaus-Fischer-Straße 1  
 72178 Waldachtal - Deutschland  
 T +49(0)7443 12-0 - F +49(0)7443 12-4222  
[info-sdb@fischer.de](mailto:info-sdb@fischer.de) - [www.fischer.de](http://www.fischer.de)

**ABSCHNITT 2: Allgemeine Hinweise**

Lagerung : 5 - 25°C

Ein SDB für jede dieser Komponenten wurde einbezogen. Bitte trennen Sie kein Komponente-SDB aus diesem Deckblatt. Dieses Produkt ist ein Kit, das aus mehreren unabhängig voneinander verpackten Komponenten besteht

Dieses Kit muss in Übereinstimmung mit der guten Laborpraxis verwendet werden und geeignete persönliche Schutzausrüstung muss getragen werden.

**ABSCHNITT 3: Kit Inhalt**

| Name   | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |
|--|---|
| FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel) | Skin Corr. 1C, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317<br>Muta. 2, H341<br>Repr. 1B, H360F<br>STOT SE 3, H335<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter) | Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317<br>STOT SE 3, H335<br>Aquatic Chronic 3, H412                                     |



**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Produktform : Gemisch  
Handelsname : FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)  
UFI : EH20-U0SK-X00Y-08A7

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen**

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung  
Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Verbundmörtel

**1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Einschränkungen der Anwendung : Technisches Datenblatt beachten, Nur für gewerbliche Anwender

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller**

fischerwerke GmbH & Co. KG  
Klaus-Fischer-Straße, 1  
72178 Waldachtal  
Deutschland  
T +49(0)7443 12-0 - F +49(0)7443 12-4222  
[info-sdb@fischer.de](mailto:info-sdb@fischer.de) - [www.fischer.de](http://www.fischer.de)

**Inverkehrbringer**

fischer Deutschland Vertriebs GmbH  
Klaus-Fischer-Straße, 1  
72178 Waldachtal  
Deutschland  
T +49 74 43 12 60 00 - F +49 74 43 12 45 00  
[info@fischer.de](mailto:info@fischer.de) - [www.fischer.de](http://www.fischer.de)

**1.4. Notrufnummer**

Notrufnummer : +49(0)6132-84463 (24h)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

|                   |       |
|-------------------|-------|
| Skin Corr. 1C     | H314  |
| Eye Dam. 1        | H318  |
| Skin Sens. 1      | H317  |
| Muta. 2           | H341  |
| Repr. 1B          | H360F |
| STOT SE 3         | H335  |
| Aquatic Chronic 2 | H411  |

Wortlaut der Gefahrenklassen, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

**Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar

**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS05

GHS07

GHS08

GHS09

Signalwort (CLP) :

Gefahr

Enthält :

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts  $\leq 700$ ); Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht  $\leq 700$ ; Trimethylolpropantriglycidether; (3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan; Portlandzement

Gefahrenhinweise (CLP) :

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H335 - Kann die Atemwege reizen.

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Sicherheitshinweise (CLP)

- H341 - Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
H360F - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
: P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen.  
P303+P361+P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe  $\geq 0,1\%$ , bewertet gemäß REACH Anhang XIII

| Komponente                                   |   |
|--|---|
| Trimethylolpropantriglycidether (30499-70-8) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Portlandzement (65997-15-1)                  | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

| Name  | Produktidentifikator  | %       | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]   |
|---|---|---------|--|
| Portlandzement  | CAS-Nr.: 65997-15-1<br>EG-Nr.: 266-043-4  | 30 – 40 | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT SE 3, H335   |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts $\leq 700$ ) | CAS-Nr.: 25068-38-6<br>EG-Nr.: 500-033-5<br>EG Index-Nr.: 603-074-00-8<br>REACH-Nr.: 01-2119456619-26 | 30 – 40 | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411                                   |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht $\leq 700$                        | CAS-Nr.: 9003-36-5<br>EG-Nr.: 500-006-8<br>REACH-Nr.: 01-2119454392-40                                | 10 – 15 | Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1A, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411  |
| Trimethylolpropantriglycidether   | CAS-Nr.: 30499-70-8   | 10 – 15 | Skin Corr. 1C, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317<br>Muta. 2, H341<br>Repr. 1B, H360F<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| (3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan  | CAS-Nr.: 2530-83-8<br>EG-Nr.: 219-784-2<br>REACH-Nr.: 01-2119513212-58                                | 5 – 10  | Eye Dam. 1, H318<br>Aquatic Chronic 3, H412  |

### Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

| Name  | Produktidentifikator  | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)  |
|---|---|---|
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts $\leq 700$ ) | CAS-Nr.: 25068-38-6<br>EG-Nr.: 500-033-5<br>EG Index-Nr.: 603-074-00-8<br>REACH-Nr.: 01-2119456619-26 | (5 $\leq$ C $\leq$ 100) Eye Irrit. 2, H319<br>(5 $\leq$ C $\leq$ 100) Skin Irrit. 2, H315 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|   |  |
|---|--|
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen     | : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.   |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt  | : Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.      |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt | : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen. |
| Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken | : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.  |

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt  | : Reizung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt | : Schwere Augenschäden.                                 |

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel   | : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. |
| Ungeeignete Löschmittel | : Wasser im Vollstrahl.                          |

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

|   |  |
|---|--|
| Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall | : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase. |
|---|--|

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Schutz bei der Brandbekämpfung | : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung. |
| Sonstige Angaben               | : Kein Löschwasser in Abflüsse, Boden oder Wasserwege gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.                           |

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

|                  |  |
|------------------|--|
| Notfallmaßnahmen | : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. |
|------------------|--|

##### 6.1.2. Einsatzkräfte

|                  |   |
|------------------|---|
| Schutzausrüstung | : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". |
|------------------|---|

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

|                     |   |
|---------------------|---|
| Reinigungsverfahren | : Das Produkt mechanisch aufnehmen.   |
| Sonstige Angaben    | : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen. |

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

|   |  |
|---|--|
| Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten   | : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten. Falls Staub oder feine Partikel mit diesem Produkt erzeugt werden, ist es ratsam, größere inhalative Exposition so weit zu reduzieren, dass der Arbeitsplatzgrenzwert nicht überschritten wird. |
| Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung | : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Einatmen von Dampf vermeiden.  |

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Hygienemaßnahmen

: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen

: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Lagerklasse (LGK, TRGS 510)

: LGK 6.1D - Nicht brennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe

Zusammenlagerungstabelle

:

|          |         |          |          |           |
|----------|---------|----------|----------|-----------|
| LGK 1    | LGK 2A  | LGK 2B   | LGK 3    | LGK 4.1A  |
| LGK 4.1B | LGK 4.2 | LGK 4.3  | LGK 5.1A | LGK 5.1B  |
| LGK 5.1C | LGK 5.2 | LGK 6.1A | LGK 6.1B | LGK 6.1C  |
| LGK 6.1D | LGK 6.2 | LGK 7    | LGK 8A   | LGK 8B    |
| LGK 10   | LGK 11  | LGK 12   | LGK 13   | LGK 10-13 |

Zusammenlagerung nicht erlaubt für

: LGK 1, LGK 2A, LGK 4.1A, LGK 5.1A, LGK 5.1C, LGK 5.2, LGK 6.2, LGK 7

Zusammenlagerung eingeschränkt erlaubt für

: LGK 3, LGK 4.1B, LGK 4.2, LGK 4.3, LGK 5.1B

Zusammenlagerung erlaubt für

: LGK 2B, LGK 6.1A, LGK 6.1B, LGK 6.1C, LGK 6.1D, LGK 8A, LGK 8B, LGK 10, LGK 11, LGK 12, LGK 13, LGK 10-13

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

**Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):**



##### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

**Augenschutz:**

Sicherheitsbrille

##### 8.2.2.2. Hautschutz

**Haut- und Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Handschutz:

Schutzhandschuhe. Durchbruchzeit: Empfehlungen des Lieferanten beachten. Bitte beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Hinweise zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeit

| Handschutz       |  |                  |            |               |      |
|------------------|--|------------------|------------|---------------|------|
| Typ              | Material                                 | Permeation       | Dicke (mm) | Durchdringung | Norm |
| Einweghandschuhe | Nitrilkautschuk (NBR),<br>Butylkautschuk | 2 (> 30 Minuten) |            |               |      |

### 8.2.2.3. Atemschutz

#### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                               |
|---|-------------------------------|
| Aggregatzustand                                   | : Fest                        |
| Farbe   | : Hellgrau.                   |
| Aussehen  | : Paste.                      |
| Geruch  | : Leicht.                     |
| Geruchsschwelle                                   | : Nicht verfügbar             |
| Schmelzpunkt                                      | : Nicht verfügbar             |
| Gefrierpunkt                                      | : Nicht verfügbar             |
| Siedepunkt  | : Nicht verfügbar             |
| Entzündbarkeit                                    | : Nicht verfügbar             |
| Untere Explosionsgrenze                           | : Nicht anwendbar             |
| Obere Explosionsgrenze                            | : Nicht anwendbar             |
| Flammpunkt  | : > 100 °C                    |
| Zündtemperatur                                    | : Nicht anwendbar             |
| Zersetzungstemperatur                             | : Nicht verfügbar             |
| pH-Wert   | : Nicht verfügbar             |
| pH Lösung   | : Nicht verfügbar             |
| Viskosität, kinematisch                           | : Nicht anwendbar             |
| Viskosität, dynamisch                             | : 60 – 120 Pa·s               |
| Löslichkeit                                       | : Nicht verfügbar             |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar             |
| Dampfdruck  | : Nicht verfügbar             |
| Dampfdruck bei 50°C                               | : Nicht verfügbar             |
| Dichte  | : 1,4 – 1,6 g/cm <sup>3</sup> |
| Relative Dichte                                   | : Nicht verfügbar             |
| Relative Dampfdichte bei 20°C                     | : Nicht anwendbar             |
| Partikelgröße                                     | : Nicht verfügbar             |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

**Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts  $\leq 700$ ) (25068-38-6)**

LD50 oral Ratte > 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 402)

**Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht  $\leq 700$  (9003-36-5)**

LD50 oral Ratte > 5000 mg/kg (OECD-Methode 401)

LD50 Dermal Ratte > 2000 mg/kg (OECD-Methode 401)

**Trimethylolpropantriglycidether (30499-70-8)**

LD50 oral Ratte 3398 mg/kg (OECD-Methode 401)

LD50 dermal > 3170 mg/kg (OECD-Methode 402)

**(3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan (2530-83-8)**

LD50 oral Ratte 8025 mg/kg

LD50 Dermal Kaninchen > 2000 mg/kg

LC50 Inhalation - Ratte > 5,3 mg/l/4h (OECD-Methode 403)

**Portlandzement (65997-15-1)**

LD50 Dermal Kaninchen > 2000 mg/kg Körpergewicht Bei der gegebenen Dosis wurden weder Mortalität noch klinische Anzeichen von Toxizität beobachtet

LC50 Inhalation - Ratte > 5 g/m<sup>3</sup> Bei der gegebenen Dosis wurden weder Mortalität noch klinische Anzeichen von Toxizität beobachtet

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht schwere Verätzungen der Haut.

**Portlandzement (65997-15-1)**

pH-Wert 12

Schwere Augenschädigung/-reizung : Verursacht schwere Augenschäden.

**Portlandzement (65997-15-1)**

pH-Wert 12

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität : Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

Karzinogenität : Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität : Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kann die Atemwege reizen.

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| <b>Portlandzement (65997-15-1)</b>                              |                            |
|---|----------------------------|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition       | Kann die Atemwege reizen.  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition     | : Nicht eingestuft         |
| <b>(3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan (2530-83-8)</b> |                            |
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)                                    | ≥ 1000 mg/kg Körpergewicht |
| Aspirationsgefahr   | : Nicht eingestuft         |
| <b>(3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan (2530-83-8)</b> |                            |
| Viskosität, kinematisch   | 3,43 mm <sup>2</sup> /s    |

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft  
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Nicht schnell abbaubar

| <b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700) (25068-38-6)</b> |   |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1]  | 2 mg/l Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)              |
| EC50 - Krebstiere [1]   | 1,8 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)                         |
| EC50 72h - Alge [1]   | 9,1 mg/l  |
| ErC50 Algen   | 11 mg/l   |
| <b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 (9003-36-5)</b>                        |   |
| LC50 - Fisch [1]  | 2,54 mg/l   |
| EC50 - Krebstiere [1]   | 2,55 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)                        |
| EC50 72h - Alge [1]   | > 1,8 mg/l (OECD-Methode 201)                               |
| NOEC chronisch Krustentier  | 0,3 mg/l  |
| <b>Trimethylolpropantriglycidether (30499-70-8)</b>   |   |
| LC50 - Fisch [1]  | 75 mg/l (OECD-Methode 203)                                  |
| EC50 - Krebstiere [1]   | 3,7 mg/l  |
| ErC50 Algen   | 9 mg/l  |
| NOEC chronisch Algen  | 2,5 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata (OECD-Methode 201) |
| <b>(3-(2, 3-Epoxypropoxy)propyl)trimethoxysilan (2530-83-8)</b>   |   |
| LC50 - Fisch [1]  | 55 mg/l Cyprinus carpio (Karpfen)                           |
| EC50 - Krebstiere [1]   | 324 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh)                         |
| EC50 72h - Alge [1]   | 255 mg/l  |
| LOEC (chronisch)  | > 100 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) - 21 d                |
| NOEC (chronisch)  | ≥ 100 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) - 21 d                |
| NOEC chronisch Krustentier  | ≥ 100 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh) (OECD-Methode 202)    |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| <b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrin; Epoxyharz (durchschnittliches Zahlenmittel des Molekulargewichts ≤ 700) (25068-38-6)</b> |                               |
|---|-------------------------------|
| Biologischer Abbau  | 12 % 28 d (OECD-Methode 302B) |



# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Trimethylolpropantriglycidether (30499-70-8)

Biologischer Abbau | 25 % (OECD-Methode 302B)

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### Reaktionsprodukt: Bisphenol-F-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700 (9003-36-5)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | 3,6 (OECD-Methode 117)

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Komponente

|  |   |
|--|---|
| Trimethylolpropantriglycidether (30499-70-8) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Portlandzement (65997-15-1)                  | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar




## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|   |   |
|---|---|
| Verfahren der Abfallbehandlung                            | : Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.  |
| Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung | : Nur leere Behältnisse/Verpackungen zum Recycling geben.   |
| Zusätzliche Hinweise                                      | : Wird nicht als gefährlicher Abfall eingestuft, wenn Teil A und Teil B gemischt und vollständig ausgehärtet sind.  |
| Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EC 2150/2002)        | : 08 04 09* - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten<br>20 01 27* - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA

| ADR  | IMDG   | IATA  |
|--|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>  |  |   |
| UN 1759  | UN 1759  | UN 1759   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>  |  |   |
| ÄTZENDER FESTER STOFF, N.A.G.<br>(Trimethylolpropantriglycidether)   | ÄTZENDER FESTER STOFF, N.A.G.<br>(Trimethylolpropantriglycidether)   | Corrosive solid, n.o.s. (trimethylolpropane triglycidyl ether)  |
| <b>Eintragung in das Beförderungspapier</b>  |  |   |
| UN 1759 ÄTZENDER FESTER STOFF, N.A.G.<br>(Trimethylolpropantriglycidether), 8, III, (E),<br>UMWELTGEFÄHRDEND | UN 1759 ÄTZENDER FESTER STOFF, N.A.G.<br>(Trimethylolpropantriglycidether), 8, III,<br>MEERESSCHADSTOFF/UMWELTGEFÄHRDEND | UN 1759 Corrosive solid, n.o.s. (trimethylolpropane triglycidyl ether), 8, III, ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>  |  |   |
| 8<br>                     | 8<br>                                 | 8<br>                |

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| ADR  | IMDG   | IATA                 |
|--|--|----------------------|
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>             |  |                      |
| III  | III  | III                  |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                |  |                      |
| Umweltgefährlich: Ja                       | Umweltgefährlich: Ja<br>Meeresschadstoff: Ja | Umweltgefährlich: Ja |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar |  |                      |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

|  |                           |
|--|---------------------------|
| Klassifizierungscode (ADR)                       | : C10                     |
| Sondervorschriften (ADR)                         | : 274                     |
| Begrenzte Mengen (ADR)                           | : 5kg                     |
| Freigestellte Mengen (ADR)                       | : E1                      |
| Verpackungsanweisungen (ADR)                     | : P002, IBC08, LP02, R001 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (ADR)      | : B3                      |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) | : MP10                    |
| Beförderungskategorie (ADR)                      | : 3                       |
| Orangefarbene Tafeln                             | :                         |



Tunnelbeschränkungscode (ADR) : E

#### Seeschifftransport

|                                       |  |
|---------------------------------------|--|
| Sonderbestimmung (IMDG)               | : 223, 274   |
| Begrenzte Mengen (IMDG)               | : 5 kg   |
| Verpackungsanweisungen (IMDG)         | : P002, LP02   |
| EmS-Nr. (Brand)                       | : F-A  |
| EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) | : S-B  |
| Eigenschaften und Bemerkungen (IMDG)  | : Verursacht Verätzungen der Haut, der Augen und der Schleimhäute. |

#### Lufttransport

|                                    |            |
|------------------------------------|------------|
| PCA Verpackungsvorschriften (IATA) | : 860      |
| PCA Max. Nettomenge (IATA)         | : 25kg     |
| CAO Verpackungsvorschriften (IATA) | : 864      |
| CAO Max. Nettomenge (IATA)         | : 100kg    |
| Sondervorschriften (IATA)          | : A3, A803 |
| ERG-Code (IATA)                    | : 8L       |

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

##### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

##### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

##### REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

##### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

##### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

### Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

### Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

### 15.1.2. Nationale Vorschriften

#### Deutschland

- Beschäftigungsbeschränkungen : Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.  
Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.
- Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).
- Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV) : Dieses Produkt unterliegt dem ChemVerbotsV Anhang 2 Eintrag 1. Folgende Anforderungen sind zu beachten: A1) Erlaubnispflicht nach § 6 Absatz 1 Satz 1. A2) Grundanforderungen zur Durchführung der Abgabe nach § 8 Absatz 1, 3 und 4. A3) Identitätsfeststellung und Dokumentation nach § 9 Absatz 1 bis 3. A4) Ausschluss des Versandweges nach § 10.
- Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme:

|        |   |
|--------|---|
| ADN    | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen |
| ADR    | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße          |
| ATE    | Schätzwert der akuten Toxizität   |
| BKF    | Biokonzentrationsfaktor   |
| BLV    | Biologischer Grenzwert  |
| BOD    | Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)  |
| COD    | Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)   |
| DMEL   | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung  |
| DNEL   | Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung   |
| EG-Nr. | Europäische Gemeinschaft Nummer   |
| EC50   | Mittlere effektive Konzentration  |
| EN     | Europäische Norm  |
| IARC   | Internationale Agentur für Krebsforschung   |
| IATA   | Verband für den internationalen Lufttransport   |
| IMDG   | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport  |
| LC50   | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration  |
| LD50   | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)                                       |
| LOAEL  | Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung  |
| NOAEC  | Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung  |
| NOAEL  | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung  |
| NOEC   | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung  |
| OECD   | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung   |
| OEL    | Arbeitsplatzgrenzwert   |
| PBT    | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff  |

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Abkürzungen und Akronyme: |  |
|---------------------------|--|
| PNEC                      | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration                                |
| RID                       | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter |
| SDB                       | Sicherheitsdatenblatt  |
| STP                       | Kläranlage   |
| ThSB                      | Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)                                  |
| TLM                       | Median Toleranzgrenze  |
| VOC                       | Flüchtige organische Verbindungen                                      |
| CAS-Nr.                   | Chemical Abstract Service - Nummer                                     |
| N.A.G.                    | Nicht Anderweitig Genannt  |
| vPvB                      | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar                              |
| ED                        | Endokrinschädliche Eigenschaften                                       |

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: |  |
|--|--|
| Aquatic Chronic 2                            | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2  |
| Aquatic Chronic 3                            | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3  |
| Eye Dam. 1                                   | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1                                    |
| Eye Irrit. 2                                 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2                                    |
| H314   | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.                    |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.   |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.  |
| H341   | Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.                                      |
| H360F  | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                              |
| H412   | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                           |
| Muta. 2                                      | Keimzell-Mutagenität, Kategorie 2  |
| Repr. 1B                                     | Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B   |
| Skin Corr. 1C                                | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1C                           |
| Skin Irrit. 2                                | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2  |
| Skin Sens. 1                                 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1   |
| Skin Sens. 1A                                | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A  |
| STOT SE 3                                    | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung |

| Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]: |       |                     |
|--|-------|---------------------|
| Skin Corr. 1C  | H314  | Berechnungsmethoden |
| Eye Dam. 1   | H318  | Berechnungsmethoden |
| Skin Sens. 1   | H317  | Berechnungsmethoden |
| Muta. 2  | H341  | Berechnungsmethoden |
| Repr. 1B   | H360F | Berechnungsmethoden |
| STOT SE 3  | H335  | Berechnungsmethoden |
| Aquatic Chronic 2  | H411  | Berechnungsmethoden |

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente A (Mörtel)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

---

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Produktform : Gemisch  
Handelsname : FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)  
UFI : MK20-COG0-800F-PKW9

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen**

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung  
Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Verbundmörtel

**1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Einschränkungen der Anwendung : Technisches Datenblatt beachten, Nur für gewerbliche Anwender

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller**

fischerwerke GmbH & Co. KG  
Klaus-Fischer-Straße, 1  
72178 Waldachtal  
Deutschland  
T +49(0)7443 12-0 - F +49(0)7443 12-4222  
[info-sdb@fischer.de](mailto:info-sdb@fischer.de) - [www.fischer.de](http://www.fischer.de)

**Inverkehrbringer**

fischer Deutschland Vertriebs GmbH  
Klaus-Fischer-Straße, 1  
72178 Waldachtal  
Deutschland  
T +49 74 43 12 60 00 - F +49 74 43 12 45 00  
[info@fischer.de](mailto:info@fischer.de) - [www.fischer.de](http://www.fischer.de)

**1.4. Notrufnummer**

Notrufnummer : +49(0)6132-84463 (24h)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

|                   |      |
|-------------------|------|
| Skin Corr. 1B     | H314 |
| Eye Dam. 1        | H318 |
| Skin Sens. 1      | H317 |
| STOT SE 3         | H335 |
| Aquatic Chronic 3 | H412 |

Wortlaut der Gefahrenklassen, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

**Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar

**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS05

GHS07

Signalwort (CLP) :

Gefahr

Enthält

m-Phenylenbis(methylamin); 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol; Portlandzement

Gefahrenhinweise (CLP)

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H335 - Kann die Atemwege reizen.  
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
P280 - Schutzhandschuhe, Augenschutz, Schutzkleidung tragen.  
P303+P361+P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Sicherheitshinweise (CLP)

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Zusätzliche Sätze

: Nur für gewerbliche Anwender.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe  $\geq 0,1\%$ , bewertet gemäß REACH Anhang XIII

| Komponente                            |   |
|---------------------------------------|---|
| m-Phenylenbis(methylamin) (1477-55-0) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Benzylalkohol (100-51-6)              | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Aliphatisches Polyamin                | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Portlandzement (65997-15-1)           | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

| Name   | Produktidentifikator  | %        | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |
|--|---|----------|---|
| m-Phenylenbis(methylamin)  | CAS-Nr.: 1477-55-0<br>EG-Nr.: 216-032-5<br>REACH-Nr.: 01-2119480150-50                              | 30 – 40  | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=930 mg/kg Körpergewicht)<br>Acute Tox. 4 (Inhalativ: Staub, Nebel), H332 (ATE=2,4 mg/l/4h)<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 3, H412<br>EUH071 |
| Portlandzement   | CAS-Nr.: 65997-15-1<br>EG-Nr.: 266-043-4  | 30 – 40  | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT SE 3, H335  |
| Aliphatisches Polyamin   | -   | 15 – 25  | Aquatic Chronic 4, H413   |
| Benzylalkohol<br>Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE) | CAS-Nr.: 100-51-6<br>EG-Nr.: 202-859-9<br>EG Index-Nr.: 603-057-00-5<br>REACH-Nr.: 01-2119492630-38 | 2,5 – 10 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=1580 mg/kg Körpergewicht)<br>Acute Tox. 4 (Inhalativ), H332 (ATE=1,5 mg/l/4h)<br>Eye Irrit. 2, H319  |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol                            | CAS-Nr.: 90-72-2<br>EG-Nr.: 202-013-9<br>EG Index-Nr.: 603-069-00-0<br>REACH-Nr.: 01-2119560597-27  | 2,5 – 5  | Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht)<br>Skin Corr. 1, H314<br>Eye Dam. 1, H318   |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen

: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt

: Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Reizung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Schwere Augenschäden.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum.
- Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.
- Sonstige Angaben : Kein Löschwasser in Abflüsse, Boden oder Wasserwege gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

- Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Das Produkt mechanisch aufnehmen.
- Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten. Falls Staub oder feine Partikel mit diesem Produkt erzeugt werden, ist es ratsam, größere inhalative Exposition so weit zu reduzieren, dass der Arbeitsplatzgrenzwert nicht überschritten wird.
- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Einatmen von Dampf vermeiden.
- Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerbedingungen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
- Lagerklasse (LGK, TRGS 510) : LGK 8B - Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe



# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Zusammenlagerungstabelle

|          |         |          |          |           |
|----------|---------|----------|----------|-----------|
| LGK 1    | LGK 2A  | LGK 2B   | LGK 3    | LGK 4.1A  |
| LGK 4.1B | LGK 4.2 | LGK 4.3  | LGK 5.1A | LGK 5.1B  |
| LGK 5.1C | LGK 5.2 | LGK 6.1A | LGK 6.1B | LGK 6.1C  |
| LGK 6.1D | LGK 6.2 | LGK 7    | LGK 8A   | LGK 8B    |
| LGK 10   | LGK 11  | LGK 12   | LGK 13   | LGK 10-13 |

Zusammenlagerung nicht erlaubt für

Zusammenlagerung eingeschränkt erlaubt für

Zusammenlagerung erlaubt für

: LGK 1, LGK 5.1A, LGK 5.2, LGK 6.2, LGK 7

: LGK 4.1A, LGK 4.2, LGK 4.3, LGK 5.1C

: LGK 2A, LGK 2B, LGK 3, LGK 4.1B, LGK 5.1B, LGK 6.1A, LGK 6.1B, LGK 6.1C, LGK 6.1D, LGK 8A, LGK 8B, LGK 10, LGK 11, LGK 12, LGK 13, LGK 10-13

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

| Benzylalkohol (100-51-6)   |   |
|--|---|
| Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900) |   |
| Lokale Bezeichnung   | Benzylalkohol   |
| AGW (OEL TWA) [1]  | 22 mg/m <sup>3</sup>  |
| AGW (OEL TWA) [2]  | 5 ppm   |
| Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung                        | 2(l)  |
| Anmerkung  | DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); H - hautresorptiv; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 11 - Summe aus Dampf und Aerosolen |
| Rechtlicher Bezug  | TRGS900   |

#### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

**Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):**



##### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

**Augenschutz:**

Sicherheitsbrille

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 8.2.2.2. Hautschutz

#### Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

#### Handschutz:

Schutzhandschuhe. Durchbruchzeit: Empfehlungen des Lieferanten beachten. Bitte beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Hinweise zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeit

| Handschutz       |  |                  |            |               |      |
|------------------|--|------------------|------------|---------------|------|
| Typ              | Material                                 | Permeation       | Dicke (mm) | Durchdringung | Norm |
| Einweghandschuhe | Nitrilkautschuk (NBR),<br>Butylkautschuk | 2 (> 30 Minuten) |            |               |      |

### 8.2.2.3. Atemschutz

#### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                                 |
|---|---------------------------------|
| Aggregatzustand                                   | : Fest                          |
| Farbe   | : Schwarz.                      |
| Geruch  | : Aminartig.                    |
| Geruchsschwelle                                   | : Nicht verfügbar               |
| Schmelzpunkt                                      | : Nicht verfügbar               |
| Gefrierpunkt                                      | : Nicht verfügbar               |
| Siedepunkt  | : Nicht verfügbar               |
| Entzündbarkeit                                    | : Nicht verfügbar               |
| Untere Explosionsgrenze                           | : Nicht anwendbar               |
| Obere Explosionsgrenze                            | : Nicht anwendbar               |
| Flammpunkt  | : Nicht anwendbar               |
| Zündtemperatur                                    | : Nicht anwendbar               |
| Zersetzungstemperatur                             | : Nicht verfügbar               |
| pH-Wert   | : Nicht verfügbar               |
| pH Lösung   | : Nicht verfügbar               |
| Viskosität, kinematisch                           | : Nicht anwendbar               |
| Viskosität, dynamisch                             | : 80 – 180 Pa·s                 |
| Löslichkeit                                       | : Nicht verfügbar               |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar               |
| Dampfdruck  | : Nicht verfügbar               |
| Dampfdruck bei 50°C                               | : Nicht verfügbar               |
| Dichte  | : 1,35 – 1,45 g/cm <sup>3</sup> |
| Relative Dichte                                   | : Nicht verfügbar               |
| Relative Dampfdichte bei 20°C                     | : Nicht anwendbar               |
| Partikelgröße                                     | : Nicht verfügbar               |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

##### m-Phenylendis(methylamin) (1477-55-0)

|                                       |                            |
|---------------------------------------|----------------------------|
| LD50 oral Ratte                       | 930 mg/kg                  |
| LD50 Dermal Ratte                     | > 3100 mg/kg Körpergewicht |
| LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel) | 2,4 mg/l/4h                |

##### Benzylalkohol (100-51-6)

|                         |  |
|-------------------------|--|
| LD50 oral               | 1580 mg/kg Körpergewicht Maus (OECD-Methode 401) |
| LD50 Dermal Kaninchen   | > 2000 mg/kg Körpergewicht                       |
| LC50 Inhalation - Ratte | > 4178 mg/l/4h (OECD-Methode 403)                |

##### 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol (90-72-2)

|                 |   |
|-----------------|---|
| LD50 oral Ratte | 2169 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 401) |
|-----------------|---|

##### Portlandzement (65997-15-1)

|                         |  |
|-------------------------|--|
| LD50 Dermal Kaninchen   | > 2000 mg/kg Körpergewicht Bei der gegebenen Dosis wurden weder Mortalität noch klinische Anzeichen von Toxizität beobachtet |
| LC50 Inhalation - Ratte | > 5 g/m³ Bei der gegebenen Dosis wurden weder Mortalität noch klinische Anzeichen von Toxizität beobachtet                   |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht schwere Verätzungen der Haut.

##### Portlandzement (65997-15-1)

|                                  |                                    |
|----------------------------------|------------------------------------|
| pH-Wert                          | 12                                 |
| Schwere Augenschädigung/-reizung | : Verursacht schwere Augenschäden. |

##### Portlandzement (65997-15-1)

|   |  |
|---|--|
| pH-Wert   | 12   |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut                        | : Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Keimzellmutagenität                                       | : Nicht eingestuft                             |
| Karzinogenität  | : Nicht eingestuft                             |
| Reproduktionstoxizität                                    | : Nicht eingestuft                             |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | : Kann die Atemwege reizen.                    |

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| <b>Portlandzement (65997-15-1)</b>                          |  |
|---|--|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition   | Kann die Atemwege reizen.                      |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | : Nicht eingestuft                             |
| <b>Benzylalkohol (100-51-6)</b>                             |  |
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)                                | 400 mg/kg Körpergewicht/Tag (OECD-Methode 451) |
| Aspirationsgefahr   | : Nicht eingestuft                             |
| <b>Benzylalkohol (100-51-6)</b>                             |  |
| Viskosität, kinematisch                                     | 0,005 mm <sup>2</sup> /s                       |

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft  
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Nicht schnell abbaubar

| <b>m-Phenylenbis(methylamin) (1477-55-0)</b>           |  |
|--|--|
| LC50 - Fisch [1]                                       | 87,6 mg/l <i>Oryzias latipes</i> (Reiskärpfling) |
| EC50 - Krebstiere [1]                                  | 15,2 mg/l <i>Daphnia magna</i> (Wasserfloh)      |
| EC50 72h - Alge [1]                                    | 20,3 mg/l <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> |
| EC50 72h - Alge [2]                                    | 33,3 mg/l <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> |
| LOEC (chronisch)                                       | 15 mg/l  |
| NOEC (chronisch)                                       | 4,7 mg/l <i>Daphnia magna</i> (Wasserfloh)       |
| NOEC chronisch Krustentier                             | 4,7 mg/l <i>Daphnia magna</i> (Wasserfloh)       |
| <b>Benzylalkohol (100-51-6)</b>                        |  |
| LC50 - Fisch [1]                                       | 460 mg/l <i>Pimephales promelas</i>              |
| EC50 - Krebstiere [1]                                  | 230 mg/l <i>Daphnia magna</i> (Wasserfloh)       |
| EC50 72h - Alge [1]                                    | 770 mg/l <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>  |
| EC50 72h - Alge [2]                                    | 500 mg/l <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>  |
| NOEC chronisch Fische                                  | 48,9 mg/l  |
| NOEC chronisch Krustentier                             | 51 mg/l <i>Daphnia magna</i> (Wasserfloh)        |
| NOEC chronisch Algen                                   | 310 mg/l <i>Desmodesmus subspicatus</i>          |
| <b>2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol (90-72-2)</b> |  |
| LC50 - Fisch [1]                                       | > 100 mg/l <i>Cyprinus carpio</i> (Karpfen)      |
| EC50 - Krebstiere [1]                                  | > 100 mg/l <i>Daphnia magna</i> (Wasserfloh)     |
| EC50 72h - Alge [1]                                    | 84 mg/l (OECD-Methode 201)                       |
| NOEC (chronisch)                                       | 2 mg/l   |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Komponente                          |   |
|-------------------------------------|---|
| m-Phenylbis(methylamin) (1477-55-0) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Benzylalkohol (100-51-6)            | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Aliphatisches Polyamin              | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Portlandzement (65997-15-1)         | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar




## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|   |   |
|---|---|
| Verfahren der Abfallbehandlung                            | : Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.  |
| Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung | : Nur leere Behältnisse/Verpackungen zum Recycling geben.   |
| Zusätzliche Hinweise                                      | : Wird nicht als gefährlicher Abfall eingestuft, wenn Teil A und Teil B gemischt und vollständig ausgehärtet sind.  |
| Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EC 2150/2002)        | : 08 04 09* - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten<br>20 01 27* - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA

| ADR  | IMDG   | IATA   |
|--|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>  |  |  |
| UN 3259  | UN 3259  | UN 3259  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>  |  |  |
| AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m-Phenylbis(methylamin))                                    | AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m-Phenylbis(methylamin))                                    | Amines, solid, corrosive, n.o.s. (m-phenylenebis(methylamine))                             |
| <b>Eintragung in das Beförderungspapier</b>  |  |  |
| UN 3259 AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m-Phenylbis(methylamin)), 8, II, (E)                | UN 3259 AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (m-Phenylbis(methylamin)), 8, II                     | UN 3259 Amines, solid, corrosive, n.o.s. (m-phenylenebis(methylamine)), 8, II              |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>  |  |  |
| 8<br> | 8<br> | 8<br> |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>   |  |  |
| II   | II   | II   |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>  |  |  |
| Umweltgefährlich: Nein   | Umweltgefährlich: Nein<br>Meeresschadstoff: Nein   | Umweltgefährlich: Nein   |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar   |  |  |

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

|  |               |
|--|---------------|
| Klassifizierungscode (ADR)                                   | : C8          |
| Sondervorschriften (ADR)                                     | : 274         |
| Begrenzte Mengen (ADR)                                       | : 1kg         |
| Freigestellte Mengen (ADR)                                   | : E2          |
| Verpackungsanweisungen (ADR)                                 | : P002, IBC08 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (ADR)                  | : B4          |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR)             | : MP10        |
| Beförderungskategorie (ADR)                                  | : 2           |
| Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR) | : V11         |
| Orangefarbene Tafeln   | :             |



Tunnelbeschränkungscode (ADR) : E

#### Seeschifftransport

|                                       |  |
|---------------------------------------|--|
| Sonderbestimmung (IMDG)               | : 274  |
| Begrenzte Mengen (IMDG)               | : 1 kg   |
| Verpackungsanweisungen (IMDG)         | : P002   |
| EmS-Nr. (Brand)                       | : F-A  |
| EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) | : S-B  |
| Eigenschaften und Bemerkungen (IMDG)  | : Farblose bis gelbliche feste Stoffe, mit stechendem Geruch. Mischbar mit oder löslich in Wasser. Entwickeln unter Feuereinwirkung giftige Gase. Greifen die meisten Metalle an, insbesondere Kupfer und seine Legierungen. Verursacht Verätzungen der Haut, der Augen und der Schleimhäute. Reagieren heftig mit Säuren. |

#### Lufttransport

|                                    |            |
|------------------------------------|------------|
| PCA Verpackungsvorschriften (IATA) | : 859      |
| PCA Max. Nettomenge (IATA)         | : 15kg     |
| CAO Verpackungsvorschriften (IATA) | : 863      |
| CAO Max. Nettomenge (IATA)         | : 50kg     |
| Sondervorschriften (IATA)          | : A3, A803 |
| ERG-Code (IATA)                    | : 8L       |

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

##### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

##### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

##### REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

##### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

##### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

##### Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

### Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

### 15.1.2. Nationale Vorschriften

#### Deutschland

Beschäftigungsbeschränkungen : Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.  
Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| Abkürzungen und Akronyme: |   |
|---------------------------|---|
| ADN                       | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen |
| ADR                       | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße          |
| ATE                       | Schätzwert der akuten Toxizität   |
| BKF                       | Biokonzentrationsfaktor   |
| BLV                       | Biologischer Grenzwert  |
| BOD                       | Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)  |
| COD                       | Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)   |
| DMEL                      | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung  |
| DNEL                      | Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung   |
| EG-Nr.                    | Europäische Gemeinschaft Nummer   |
| EC50                      | Mittlere effektive Konzentration  |
| EN                        | Europäische Norm  |
| IARC                      | Internationale Agentur für Krebsforschung   |
| IATA                      | Verband für den internationalen Lufttransport   |
| IMDG                      | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport  |
| LC50                      | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration  |
| LD50                      | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)                                       |
| LOAEL                     | Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung  |
| NOAEC                     | Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung  |
| NOAEL                     | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung  |
| NOEC                      | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung  |
| OECD                      | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung   |
| OEL                       | Arbeitsplatzgrenzwert   |
| PBT                       | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff  |
| PNEC                      | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration   |
| RID                       | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter                                    |
| SDB                       | Sicherheitsdatenblatt   |
| STP                       | Kläranlage  |

# FIS EM PLUS 390/585/1500 S Komponente B (Härter)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Abkürzungen und Akronyme: |   |
|---------------------------|---|
| ThSB                      | Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)     |
| TLM                       | Median Toleranzgrenze                     |
| VOC                       | Flüchtige organische Verbindungen         |
| CAS-Nr.                   | Chemical Abstract Service - Nummer        |
| N.A.G.                    | Nicht Anderweitig Genannt                 |
| vPvB                      | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| ED                        | Endokrinschädliche Eigenschaften          |

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: |  |
|--|--|
| Acute Tox. 4 (Inhalativ)                     | Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4   |
| Acute Tox. 4 (Inhalativ: Staub, Nebel)       | Akute Toxizität (inhalativ: Staub, Nebel), Kategorie 4                               |
| Acute Tox. 4 (Oral)                          | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4  |
| Aquatic Chronic 3                            | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3  |
| Aquatic Chronic 4                            | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 4  |
| EUH071                                       | Wirkt ätzend auf die Atemwege.   |
| Eye Dam. 1                                   | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1                                    |
| Eye Irrit. 2                                 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2                                    |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.   |
| H314   | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.                    |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.   |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| H332   | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.   |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.  |
| H412   | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                           |
| H413   | Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.                 |
| Skin Corr. 1                                 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1  |
| Skin Corr. 1B                                | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B                           |
| Skin Irrit. 2                                | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2  |
| Skin Sens. 1                                 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1   |
| STOT SE 3                                    | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung |

| Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]: |      |                     |
|--|------|---------------------|
| Skin Corr. 1B  | H314 | Berechnungsmethoden |
| Eye Dam. 1   | H318 | Berechnungsmethoden |
| Skin Sens. 1   | H317 | Berechnungsmethoden |
| STOT SE 3  | H335 | Berechnungsmethoden |
| Aquatic Chronic 3  | H412 | Berechnungsmethoden |

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.